

2. Oktober 2024

Erneuerung der L 165 Schönabrunner Straße im Gemeindegebiet von Prellenkirchen abgeschlossen

Gesamtkosten von 770.000 Euro trägt das Land Niederösterreich

Die Fahrbahn der Schönabrunner Straße im Zuge der Landesstraße L 165 im Gemeindegebiet von Prellenkirchen wurde zwischen Schönabrunn und Prellenkirchen saniert. Auf einer Länge von rund zwei Kilometern wurde hier mit Gesamtkosten von etwa 770.000 Euro zum einen der bestehende Straßenaufbau durchgefräst und zum anderen eine sieben Zentimeter starke Tragschicht und eine drei Zentimeter starke Deckschicht aufgebracht. Die Straßenbauarbeiten wurden durch die Firma Strabag durchgeführt und von der Straßenmeisterei Bruck an der Leitha wurden die Leitpflocke und die dazugehörigen Fundamente neu versetzt und abschließend das Bankett erneuert.

„Die getätigten Investitionen tragen zur Hebung der Standortqualität in der Region und zu einer Steigerung der Verkehrssicherheit bei“, meint LH-Stellvertreter Udo Landbauer im Hinblick auf das Engagement und die Unterstützung des Landes für dieses Projekt.

Bedingt durch zahlreiche Fahrbahnschäden wie Netzkrisse, Verformungen, Spurrinnen sowie Ausmagerungen entsprach die Fahrbahn der Landesstraße L 165 im Gemeindegebiet Prellenkirchen ab Kilometer 4,55 bis Kilometer 6,52 zuletzt nicht mehr den heutigen modernen Verkehrserfordernissen. Aus diesem Grund hat der NÖ Straßendienst beschlossen, die Fahrbahn der L 165 in diesem Bereich zu erneuern und in diesem Zuge auch den Kreuzungsbereich mit der einmündenden Landesstraße L 2029 zu optimieren.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung / NÖ Straßendienst unter 02742/9005-60141, Gerhard Fichtinger, und E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at